

Das Volk, das noch im Finstern wandelt

Gemeindestrophen

Text: Jürgen Henkys (1981) nach
"Het volk dat wandelt in het duister"
von Jan Willem Schulte (1964)

Melodie und Begleitsatz:
Stephan Rommelspacher
(2009)

1. Das Volk, das noch im Fin - stern wan - delt, bald sieht es
3. Sein Frie - de kommt: nie mehr Si - re - nen, nie Krieg, Ver -
5. Man singt: "Ein Sohn ist uns ge - ge - ben, Sohn Got - tes,
7. Dann wird die ar - me Er - de al - len ein Land voll

Orgel/Tasteninstrument

4
Licht, ein gro - ßes Licht. Heb in den Him - mel dein Ge -
rat und bit - tre Zeit; kein Kind, das nachts er - schro - cken
der das Zep - ter hält, der gu - te Hirt, das Licht der
Milch und Ho - nig sein. Das Kind zieht als ein Kö - nig

7
sicht und steh und lau - sche, weil Gott han - delt.
schreit, weil auf dem Pfla - ster Stie - fel drö - nen.
Welt, der Weg, die Wahr - heit und das Le - ben.
ein und Da - vids Thron wird nie - mals fal - len.

Das Volk, das noch im Finstern wandelt

Chorstrophen

Text: Jürgen Henkys (1981)
nach "Het volk dat wandelt in het duister"
von Jan Willem Schulte (1964)

Melodie und Satz:
Stephan Rommelspacher (2009/2023)

Melodie

2. Die ihr noch wohnt im Tal der Tränen, wo Tod den
4. Die Lie - be geht nicht mehr ver - lo - ren, das Un - recht
6. Noch an - dre Na - men wird er füh - ren: Er heißt Gott -
8. Dann ste - hen Mensch und Mensch zu - sam - men vor ei - nes

2. Die ihr noch wohnt im Tal der Tränen, wo Tod den
4. Die Lie - be geht nicht mehr ver - lo - ren, das Un - recht
6. Noch an - dre Na - men wird er füh - ren: Er heißt Gott -
8. Dann ste - hen Mensch und Mensch zu - sam - men vor ei - nes

4

schwar - zen Schat - ten wirft: Schon hört ihr Got - tes Schritt, ihr
stürzt in vol - lem Lauf. Der Tod ist tot, das Volk jauchzt
held und Wun - der - rat und Va - ter al - ler E - wig -
Her - ren An - ge - sicht, und al - le, al - le schau - ins

schwar - zen Schat - ten wirft: Schon hört ihr Got - tes Schritt, ihr
stürzt in vol - lem Lauf. Der Tod ist tot, das Volk jauchzt
held und Wun - der - rat und Va - ter al - ler E - wig -
Her - ren An - ge - sicht, und al - le, al - le schau - ins

7

dürft euch jetzt nicht mehr, nicht mehr ver - las - sen wä - hen.
auf und ruft: "Ein Kind, ein Kind ist uns ge - bo - ren!"
keit. Der Frie - de - fürst wird uns re - gie - ren.
Licht, und er kennt, er kennt je - der - mann mit Na - men.

dürft euch jetzt nicht mehr ver - las - sen wä - hen.
auf und ruft: "Ein Kind ist uns ge - bo - ren!"
keit. Der Frie - de - fürst wird uns re - gie - ren.
Licht, und er kennt, er kennt je - der - mann mit Na - men.